

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

Kissinger SC II : GV Eintracht Autenried
Samstag, 09.03.2024, 13:00 Uhr

Kissinger SC II stockt Punktekonto in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) auf

Am 15. Spieltag der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) traf der Kissinger SC II am Samstagnachmittag auf die Gäste vom GV Eintracht Autenried. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 9:4 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Schneider und Fuchs, die in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Peter Fuchs, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Eher wenig Gegenwehr bekamen Lindenmayer / Schneider beim 11:9, 11:8, 11:2 von Gossner / Felber. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten Kienle / Hokscho beim 2:3 gegen Bujok / Wolf leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Fuchs / Lippenberger hatten nachfolgend ihre Gegner Bujok / Krätschmer beim klaren 11:3, 12:10, 11:5 komplett im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Patrick Kienle bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Benny Wolf dann doch niedrigerungen worden. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Fabian Lindenmayer letztlich im Repertoire, um Matthias Bujok final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Beim wenig später folgenden 3:0 gegen Stephan Bujok fand Florian Schneider hingegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Peter Fuchs bekam es nun mit Arthur Gossner zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Peter Fuchs am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Jens Lippenberger hatte im Spiel gegen Mathias Krätschmer am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich David Hokscho und Michael Felber, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Patrick Kienle gewann gegen Matthias Bujok mit 3:2. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. 7:5 (Kienle) bzw. 21:3 (Bujok) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Benny Wolf zeigte Fabian Lindenmayer seinem Gegner die Grenzen auf. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Lindenmayer nun bei 17:11, während Wolf bislang 17 Siege und 8 Niederlagen zu verzeichnen hat. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Florian Schneider und Arthur Gossner die Klängen kreuzten. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Schneider nun bei 16:7, während Gossner bislang 9 Siege und 10 Niederlagen zu verzeichnen hat. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Peter Fuchs konnte im Spiel gegen Stephan Bujok einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Nach diesem Einzel steht Fuchs somit bei 20 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Bujok ein 7:14 ausweist. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Durch diesen Sieg hat der Kissinger SC II nun ein Punkteverhältnis von 25:5 auf dem Konto, während der GV Eintracht Autenried nach der Niederlage jetzt 9 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den SV Mindelzell (Kissinger SC II) bzw. gegen die TSG 1889 Augsburg-Hochzoll III (GV Eintracht Autenried).

Statistik:

Kissinger SC II

Doppel: Lindenmayer / Schneider 1:0, Kienle / Hokscho 0:1, Fuchs / Lippenberger 1:0

Einzel: P. Kienle 1:1, F. Lindenmayer 1:1, F. Schneider 2:0, P. Fuchs 2:0, J. Lippenberger 1:0, D. Hokscho 0:1

GV Eintracht Autenried

Doppel: Bujok / Wolf 1:0, Gossner / Felber 0:1, Bujok / Krätschmer 0:1

Einzel: M. Bujok 1:1, B. Wolf 1:1, A. Gossner 0:2, S. Bujok 0:2, M. Felber 1:0, M. Krätschmer 0:1